



PRESSEMITTEILUNG

Hausärztliche Forschung macht sich bezahlt

*9. Fortbildungstagung des Kollegiums für Hausarztmedizin (KHM),
14. - 15. Juni 2007, Luzern*

Steinhausen, 4. Juni 2007. Am 14. und 15. Juni 2007 findet im Kultur- und Kongresszentrum Luzern (KKL) die 9. Fortbildungstagung des Kollegiums für Hausarztmedizin (KHM) statt. Als Novum wird im Rahmen der Veranstaltung, zu der rund 1000 Besucher erwartet werden, der neu geschaffene „Forschungspreis Hausarztmedizin“ des KHM vergeben. Mit dem von der Mepha Pharma AG (Schweiz) gestifteten Preisgeld von 30 000 CHF werden herausragende Schweizer Forschungsarbeiten im Bereich der Hausarztmedizin ausgezeichnet. Künftig jährlich verliehen, soll der Förderpreis dazu beitragen, die Attraktivität der hausärztlichen Forschung zu steigern. Diese unterscheidet sich in vieler Hinsicht von der akademischen Forschung, so etwa durch einen grösseren Praxisbezug und durch heterogenere Patientenkreise. Hausärztliche Forschung muss das komplexe Umfeld, in dem sich die Begegnung mit dem Patienten abspielt, mit einbeziehen, wenn sie relevante Befunde erheben will. Der Preisträger wird erst an der Preisverleihung am 14. Juni bekannt gegeben.

Die Fortbildungstagung des KHM und mit ihr die Themen der medizinischen Grundversorgung stehen in diesem Jahr unter dem Motto „Gegensätze: Gut und böse“. Die Palette der dabei aufgeworfenen Fragen reicht von gutartigen und bösartigen Krankheitsverläufen über Sinn und Unsinn in der medizinischen Abklärung bis hin zum Dilemma, in dem sich Ärztinnen und Ärzte mit ihrer Verpflichtung zur Information als Überbringer schlechter Nachrichten befinden. Diesen und anderen Themen wird an der Tagung mit vier Hauptreferaten mit jeweils acht anschliessenden Parallelseminaren eine breite Plattform gewährt. Zahlreiche weitere Seminare werden im Rahmen der Module Geriatrie, Psychiatrie, Gynäkologie, Pädiatrie und Praxislabor angeboten. Im traditionellen Roundtable-Gespräch zu standespolitischen Fragestellungen gehen die Experten aus Politik und Gesundheitswesen in diesem Jahr der brisant-provokativen Frage nach: Wer ersetzt die Hausärzte? Zusätzliche Informationen finden Sie unter www.congress-info.ch/khm2007.



KHM CMPR CMB CPCM

KOLLEGIUM FÜR HAUSARZTMEDIZIN
COLLEGE DE MEDECINE DE PREMIER RECOURS
COLLEGIO DI MEDICINA DI BASE
COLLEGE OF PRIMARY CARE MEDICINE

Das Kollegium für Hausarztmedizin (KHM) ist die Dachorganisation der ärztlichen Grundversorger in der Schweiz. Getragen wird das 1994 als gemeinnützige Stiftung gegründete KHM von den Schweizerischen Gesellschaften für Allgemeinmedizin (SGAM), Innere Medizin (SGIM) und Pädiatrie (SGP) sowie von der Schweizerischen Akademie der Medizinischen Wissenschaften (SAMW) und den fünf medizinischen Fakultäten der Schweiz. Im Zentrum des Engagements des KHM und seiner Mitgliedsorganisationen steht die Sicherung und Förderung einer qualitativ hochstehenden und quantitativ ausreichenden medizinischen Grundversorgung in der Schweiz. Mit finanzieller Unterstützung der Schweizerischen Akademie der medizinischen Wissenschaften hat das KHM ein Förderprogramm für die Forschung im Bereich der Hausarztmedizin initiiert, welches von der Arbeitsgruppe „Forschung in der Hausarztmedizin“ (FoHAM) des KHM koordiniert wird. Das Förderprogramm beinhaltet neben der Vergabe von Forschungsstipendien auch den mit 30 000 CHF dotierten „Forschungspreis Hausarztmedizin“, der von der Mepha Pharma AG (Schweiz) gestiftet wird.

Diese Pressemitteilung steht unter www.congress-info.ch/presse zum Download bereit. Ab dem Nachmittag des 14. Juni finden Sie unter dieser Adresse ausführliche Informationen zum Preisträger des „Forschungspreises Hausarztmedizin 2007“ sowie zur ausgezeichneten Originalarbeit.

Kontakte und weitere Auskünfte:

Pressestelle der 9. Fortbildungstagung des KHM, Luzern

Dr. Winfried Suske

Dr. Schlegel Healthworld AG, Steinhausen

+41 41 748 7629

w.suske@schlegelhealth.ch

Wissenschaftliche Leitung:

Kollegium für Hausarztmedizin
Präsident: Dr. med. Marc Müller
Geschäftsführer: Dr. med. Ueli Grüninger
Landhausweg 26
3007 Bern
Tel. 031 370 06 70 Fax 031 370 06 79
e-mail: mail@kollegium.ch

Kongressorganisation:

Dr. Schlegel Healthworld AG
Heidi Fuchs / Andrea Studer
Sennweidstrasse 46
6312 Steinhausen
Tel. 041 748 76 00 Fax 041 748 76 11
e-mail: h.fuchs@schlegelhealth.ch